

# Knigge und Kultur für Kids

Education Programm des Festivals junger Künstler: Hier lernt ihr gutes Benehmen

Von Anna Richter  
und André Mengel

Rund ums Festival junger Künstler gibt es auch in diesem Jahr wieder ein spannendes Rahmenprogramm für die Bayreuther Festspielkinder. Am Montag auf dem Programm: „Gutes Benehmen – brauche ich das?“

Ja – da sind sich die Kinder mit der Leiterin des Workshops und Intendantin des Festivals Sissy Thammer, einig. Deshalb haben die 34 Kinder und Jugendlichen im Alter von sechs bis 14 Jahren am Montagvormittag sogenannte Soft Skills erlernt. Dazu gehören anständige Begrüßungen, Konfliktbewältigung und richtiges Telefonieren. Zudem lernten sie, dass auch bei einem Streit der gegenseitige Respekt gewahrt werden muss. Seinem Gegenüber fällt man nicht ins Wort und beschimpfen darf man ihn schon mal gar nicht.

Diese Soft Skills oder auf Deutsch soziale Kompetenzen sind schließlich nicht nur was für Erwachsene.

Die Festspielkinder gibt es in Bayreuth schon genauso lange, wie Sissy Thammer dem Festival ihren Stempel aufdrückt: seit nunmehr 25 Jahren. Das Festival soll nicht nur jungen Künstlern eine Plattform für ihre Musik bieten, sondern dabei auch die Region Bayreuth und ihre Jugend mit einbeziehen.

## „Hello“ und „Konnichiwa“

Die Kinder hatten daher die Möglichkeit nach dem ersten Teil ihres Trainings gemeinsam mit einigen Künstlern der Bayreuther Festspiele die Mittagspause zu verbringen. Dabei konnten sie ihre neu erlernten Fähigkeiten gleich in die Praxis umsetzen und sich mit den Musikern unterhalten. Die Sprachbarriere wurde, trotz der 17 verschiedenen Spra-



So isst man mit Stäbchen: Leiterin Sissy Thammer erklärt den Kindern, wie man's macht.

chen der internationalen Künstler aus 38 Nationen, schnell durchbrochen. „Einen Engländer begrüßt man mit Hello oder Good Afternoon“, erzählt die elfjährige Lia Boxberger. „Jetzt weiß ich aber auch, was ‚Hallo‘ auf Chinesisch, Ukrainisch und Spanisch heißt.“

Bevor der zweite Teil des Workshops mit dem Thema Benehmen bei Tisch begann, führte Sissy Thammer ihre Kleinen zu einer Orchesterprobe. Die Kinder lauschten der schönen Musik sehr gespannt und waren für eine Horde sechs- bis 14-Jähriger schon fast zu leise. „Das

klappt“, bestätigt Sissy Thammer. „Weil ich mit ihnen rede und ihnen sage, worum es hier geht.“

Am Tisch lernten die Teilnehmer unter anderem, dass Essen und Trinken immer von rechts ein- und ausgestellt wird, das Gemüse- und Fleischplatten von links angebracht werden und dass man sich beim Besteck von außen nach innen arbeitet. Auch internationale Esskulturen wurden nicht außen vor gelassen: Die junge vietnamesische Musikerin Lin zeigte den Kindern, dass essen mit Stäbchen ganz einfach sein kann. Zum Abschluss des Lehr- und ereignis-

reichen Tages bekam jeder der 34 Teilnehmer ein hübsches Zertifikat mit ausreichend Platz für ein Foto und das ein oder andere Autogramm der Lieblingskünstler.

## INFO

Für die Uraufführung des neuvertonten Richard Wagner Lustspiels „Eine Kapitulation“ suchen die Veranstalter noch Statisten. Wer Spaß daran hat, kann sich noch bis zum 22. August beim Festival junger Künstler unter 09 21/9 80 04 44 oder [info@youngartists.com](mailto:info@youngartists.com) melden. red



Ruhig sitzen und aufpassen: Auch das haben die Jungen und Mädchen gelernt. Fotos: Richter/Mengel